

Ausgeschriebene Bachelorarbeiten

des Lehrstuhls für Wirtschafts- und Betriebswissenschaften



Der Lehrstuhl übernimmt auch die Betreuung eigener Themen.

Melden Sie sich mit Ihren Vorschlägen.

Allgemeiner Kontakt

Katharina Mertens
+43 (0) 3842 402 6011
katharina.mertens@unileoben.ac.at

Leoben, Dezember 2018

Ausgeschriebene Bachelorarbeit

© Wirtschafts- und Betriebswissenschaften, Montanuniversität Leoben



Effizientes Umweltmanagement durch digitale Transformation: Herausforderungen & Chancen!

Inhalt	Im Rahmen der Bachelorarbeit sollen Herausforderungen und Chancen für effizientes Umweltmanagement, die durch digitale Transformation entstehen, untersucht werden.
Aufgabenstellung	Folgende Aspekte sollen herausgearbeitet werden: <ul style="list-style-type: none">● Aufarbeitung der Literatur zum Thema Umweltmanagement● Anforderungen an das Umweltmanagement (UM) in Bezug auf Industrie 4.0● Identifizierung von Herausforderungen und Grenzen● Ausarbeitung von Potenziale und Chancen für das UM● Anwendung in der Praxis und Ausblick
Partner	Lehrstuhl WBW
Betreuung	Milan Topic milan.topic@unileoben.ac.at
Schwerpunkt	Nachhaltigkeitsmanagement
Beginn	10.2018
Stud.Richtung	Alle

Ausgeschriebene Bachelorarbeit

© Wirtschafts- und Betriebswissenschaften, Montanuniversität Leoben



EFQM: Erfolgsfaktoren Exzellenter Unternehmungen

Inhalt	<p>Das EFQM Excellence Modell ist ein umfangreicher Managementrahmen, der von zahlreichen Organisationen in Europa genutzt wird und der einen ganzheitlichen Blick auf eine Organisation ermöglicht. Das Ziel des Modells ist nachhaltiger Erfolg der Unternehmung und die Bereitstellung einer Anleitung um dies zu erreichen.</p>
Aufgabenstellung	<p>Im Zuge dieser Arbeit soll eine Literaturrecherche durchgeführt werden, auf deren Basis Erfolgsfaktoren exzellenter Unternehmungen nach dem EFQM Modell identifiziert werden sollen.</p> <p>Ziele dieser Arbeit sind:</p> <ul style="list-style-type: none">• Ausarbeitung des EFQM Modells• Ausarbeitung der Erfolgsfaktoren exzellenter Unternehmen der letzten Jahre (Interviews mit den Österreichischen Award Gewinnern,..)• Identifikation der wichtigsten Erfolgsfaktoren auf Basis der Award Winner
Partner	Lehrstuhl WBW
Betreuung	Oliver Schmiedbauer oliver.schmiedbauer@unileoben.ac.at
Schwerpunkt	Qualitätsmanagement
Beginn	12.2018
Stud.Richtung	Alle

Ausgeschriebene Bachelorarbeit

© Wirtschafts- und Betriebswissenschaften, Montanuniversität Leoben



Einfluss des Anlagenmanagements auf den strategischen Erfolgsfaktor Agilität

Inhalt	Als wesentlicher strategischer Erfolgsfaktor für Unternehmen ist Agilität zukunftsweisend. Durch Industrie 4.0 steigt die Bedeutung aber auch Notwendigkeit einer agilen Unternehmensgestaltung. Durch die Aufarbeitung von aktueller Literatur sollen die Einflüsse des Anlagenmanagements auf die Agilität eines Unternehmens erhoben und beschrieben werden.
Aufgabenstellung	<ul style="list-style-type: none">• Literaturrecherche• Ausarbeitung der Einflussfaktoren
Partner	Lehrstuhl WBW
Betreuung	Florian Kaiser florian.kaiser@unileoben.ac.at
Schwerpunkt	Anlagenmanagement
Beginn	01.2018
Stud.Richtung	Alle

Ausgeschriebene Bachelorarbeit

© Wirtschafts- und Betriebswissenschaften, Montanuniversität Leoben



Energiemanagementsoftware: Anforderungen und Marktanalyse

Inhalt	Die Steigerung der Energieeffizienz wird zu einem immer wichtiger werdenden Wettbewerbsfaktor in der Industrie. Das softwaregestützte Energiemanagement bekommt daher immer größere Bedeutung. Aspekte wie die Vernetzung verschiedener Datenquellen, die Abbildung des Energieerwartstromes sowie das Energiecontrolling spielen dabei eine Rolle.
Aufgabenstellung	<p>Im Rahmen der Bachelorarbeit sollen neue Entwicklungen zum softwaregestützten Energiemanagement untersucht werden und folgende Aspekte herausgearbeitet werden:</p> <ul style="list-style-type: none">• Aufarbeitung der Literatur zum Thema Energiemanagement 4.0• Beschreibung des industriellen Energiemanagements• Identifizierung von Anforderungen an eine Energiemanagementsoftware in Bezug auf Industrie 4.0• Marktanalyse zu bestehenden Softwarelösungen und Gegenüberstellung der Lösungen• Anwendungsmöglichkeiten und Potenziale
Partner	Lehrstuhl WBW
Betreuung	Johann Jungwirth johann.jungwirth@unileoben.ac.at
Schwerpunkt	Energiemanagement
Beginn	11.2018
Stud.Richtung	Bachelor Industrielle Energietechnik

Ausgeschriebene Bachelorarbeit

© Wirtschafts- und Betriebswissenschaften, Montanuniversität Leoben



Entwicklung einer geeigneten Kennzahl für die Auswertung von Schwachstellenanalysen

Inhalt	BRP-ROTAX bietet die Möglichkeit zur Erstellung einer Bachelorarbeit an.
Aufgabenstellung	<ul style="list-style-type: none">• Untersuchen der theoretischen Grundlagen• Auf Basis der vorhandenen Prozesse eine geeignete Messgröße entwickeln mit geeigneter Umsetzung
Partner	
Betreuung	Johann Jungwirth johann.jungwirth@unileoben.ac.at
Schwerpunkt	Anlagenmanagement
Beginn	10.2018
Stud.Richtung	Alle

Ausgeschriebene Bachelorarbeit

© Wirtschafts- und Betriebswissenschaften, Montanuniversität Leoben



Life Cycle Costing im Anlagenbau – Stand der Forschung

Inhalt	Für die Investitionsentscheidung im Bereich des Anlagenbaus spielen die Kosten eine bedeutende Rolle. Um diese besser berücksichtigen zu können, zählt langfristig nicht nur der Anschaffungspreis eine Rolle, sondern es ist auch wichtig die Betrachtung der Kosten über den gesamten Lebenszyklus zu analysieren. Der Controlling Ansatz - Life Cycle Costing (LCC) ermöglicht die detaillierte Kostenanalyse und betrachtet alle Kosten eines Produktes von der Beschaffung über den Betrieb bis hin zur Entsorgung.
Aufgabenstellung	<p>Aufarbeitung der Literatur zum Thema Life Cycle Costing im Anlagenbau</p> <ul style="list-style-type: none">● Produktlebenszyklus● Sicht des Produzenten oder des Kunden● Entwicklungs- und Produktionskosten● Kosten von der Anschaffung bis zur Entsorgung● Betriebskosten, Reparaturkosten, Entsorgungskosten● Garantien, Rücknahmegarantien und Recycling● Modelle des Life-Cycle Costing● Betrachtung von Life Cycle Costing in der Praxis
Partner	Lehrstuhl WBW
Betreuung	Milan Topic milan.topic@unileoben.ac.at
Schwerpunkt	Nachhaltigkeitsmanagement
Beginn	05.2018
Stud.Richtung	Alle

Ausgeschriebene Bachelorarbeit

© Wirtschafts- und Betriebswissenschaften, Montanuniversität Leoben



Marktanalyse Instandhaltungsqualifizierungsmöglichkeiten

Inhalt	Ein einheitliches Asset Managementsystem wird für viele Unternehmen immer wichtiger, da dem Asset an sich auch immer mehr Bedeutung zugesprochen wird. Aus diesem Grund ist auch eine dementsprechende Qualifizierung und ständige Weiterbildung, der in diesem Bereich Tätigen, unerlässlich.
Aufgabenstellung	<p>Im Zuge dieser Arbeit soll eine Marktanalyse aktueller Instandhaltungsqualifizierung durchgeführt werden. Des Weiteren soll auch die Reichweite der identifizierten Qualifizierungsmöglichkeiten analysiert werden.</p> <p>Folgende Fragestellungen sollen im Zuge der Abschlussarbeit ausgearbeitet werden:</p> <ul style="list-style-type: none">• Wie hoch ist der Bedarf für Schulungen im Bereich Anlagenmanagement?• Welche Qualifizierungsmöglichkeiten gibt es aktuell?• Welche Themen werden behandelt?• Haben sich die Qualifizierungsmöglichkeiten in den letzten Jahren verändert? Wenn ja, wie?• Gibt es regionale Unterschiede (DACH-Region) ?
Partner	Lehrstuhl WBW
Betreuung	Theresa Passath theresa.passath@unileoben.ac.at
Schwerpunkt	Anlagenmanagement
Beginn	10.2018
Stud.Richtung	Alle

Ausgeschriebene Bachelorarbeit

© Wirtschafts- und Betriebswissenschaften, Montanuniversität Leoben



Process Mining: Anwendungsgebiete, Funktionsumfang und Software

Inhalt	In dieser Bachelorarbeit soll das Thema Process Mining in einer Literaturrecherche aufgearbeitet werden.
Aufgabenstellung	Dabei sollen u.a. folgende Fragen geklärt werden: <ul style="list-style-type: none">• Für welche Zwecke wird Process Mining bereits eingesetzt?• Gibt es bereits Anwendungsfälle in den Bereichen Produktions- und Anlagenmanagement?• Welche Softwareanbieter gibt es? Worin unterscheiden Sie sich?
Partner	Lehrstuhl WBW
Betreuung	Katharina Mertens katharina.mertens@unileoben.ac.at
Schwerpunkt	Produktionsmanagement
Beginn	10.2018
Stud.Richtung	Bachelor Industrielogistik

Ausgeschriebene Bachelorarbeit

© Wirtschafts- und Betriebswissenschaften, Montanuniversität Leoben



The use of Blockchain technology in industrial IoT Systems

Inhalt	<p>In recent times, the "Blockchain" technology was everywhere in the news mainly because of Bitcoin or other cryptocurrencies. However, behind this technology, there is not only the use as cryptocurrency, there is also a huge potential for decentralized data management. Industry is realizing that this technology can be used for IoT applications as well as to secure all kind of data, which is becoming more of interest through advancing digitalisation and automatisisation.</p>
Aufgabenstellung	<ul style="list-style-type: none">- What is Blockchain Technology?- What are the important metrics of a useful blockchain application- What is the IoT für industrial applications?- In which situations is the application of Blockchain useful? (Data Storage, Condition Monitoring, etc.)- Application for Blockchain in industry (manufacturing, ERP or i-ERP)
Partner	Lehrstuhl WBW
Betreuung	Hans Maier hans.maier@unileoben.ac.at
Schwerpunkt	Technologie- und Innovationsmanagement
Beginn	12.2018
Stud.Richtung	Alle

Ausgeschriebene Bachelorarbeit

© Wirtschafts- und Betriebswissenschaften, Montanuniversität Leoben



Unikatfertigung und Losgröße 1: Gemeinsamkeiten, Unterschiede, Potenziale

Inhalt	<p>Im Zuge von Industrie 4.0 läutet die Losgröße 1 einen Umbruch in der Produktionsplanung ein. Aber in wie weit unterscheidet sich die Produktionsplanung und -steuerung für die Losgröße 1 von jener der jeher bekannten Unikatfertigung? Welche Gemeinsamkeiten gibt es? Welche Ansätze verfolgen beide Strategien? In welchem Ausmaß können die Konzepte voneinander profitieren?</p> <p>Diese und weitere Fragen sollen in der Bachelorarbeit ausgearbeitet werden. Ziele sind die Analyse, der Vergleich und eine Abgrenzung beider Methoden auf Basis der aktuellen Literatur.</p>
Aufgabenstellung	<ul style="list-style-type: none">• Literaturrecherche• Ausarbeitung, Vergleich, Abgrenzung• Ausblick
Partner	Lehrstuhl WBW
Betreuung	Katharina Mertens katharina.mertens@unileoben.ac.at
Schwerpunkt	Produktionsmanagement
Beginn	11.2017
Stud.Richtung	Bachelor Industrielogistik

Ausgeschriebene Masterarbeiten

des Lehrstuhls für Wirtschafts- und Betriebswissenschaften



Der Lehrstuhl übernimmt auch die Betreuung eigener Themen.

Melden Sie sich mit Ihren Vorschlägen.

Allgemeiner Kontakt

Katharina Mertens
+43 (0) 3842 402 6011
katharina.mertens@unileoben.ac.at

Leoben, Dezember 2018



Ableich der Voraussetzungen der ISO9001:2015 mit bereits bestehenden Zertifizierungen

Inhalt	<p>Im Zuge dieser Masterarbeit soll das aktuelle Qualitätsmanagementsystem hinsichtlich den Voraussetzungen einer ISO 9001:2015 Zertifizierung analysiert werden. Es sollen bestehende ÖNORMEN (EN 1090-2:2012, M 7812-2) und deren Anforderungen mit denen der ISO9001:2015 abgeglichen, Potenziale aufgezeigt, sowie Maßnahmen zur erfolgreichen Zertifizierung abgeleitet werden. Ziel der Arbeit sollte einerseits die Gegenüberstellung bestehender Zertifizierungen mit der ISO 9001:2015, sowie die Erarbeitung Maßnahmenplans für eine erfolgreiche Zertifizierung sein.</p>
Aufgabenstellung	<ul style="list-style-type: none">• Ausarbeitung der Literatur• Analyse des bestehenden Qualitätsmanagementsystems• Abgleich der Voraussetzung bereits zertifizierter Normen mit jenen der ISO 9001• Erarbeitung eines Maßnahmenplans für eine erfolgreiche Zertifizierung
Partner	Grasch Stahl GmbH
Betreuung	Dipl.-Ing. Theresa Passath theresa.passath@unileoben.ac.at
Schwerpunkt	Qualitätsmanagement
Beginn	10.2018
Stud.Richtung	Alle

Ausgeschriebene Masterarbeit

© Wirtschafts- und Betriebswissenschaften, Montanuniversität Leoben



Ausarbeitung eines Instandhaltungsmodells mithilfe von datenanalytischen Methoden

Inhalt	<p>Im Zuge eines Praktikums (Anstellung & Erfolgsprämie möglich) bei Veitsch-Radex (Tochtergesellschaft der RHI) soll eine Masterarbeit zum Thema Instandhaltung - Datenanalytik verfasst werden. Das Ziel dieser Arbeit ist die Erstellung eines Konzepts für ein langfristig orientiertes Anlagenmanagement.</p> <p>Das generierte Modell soll dazu beitragen Kausalitäten zu erkennen und somit Ausfalleffekte identifizieren zu können. Das Praktikum wird im leistungsstärksten Magnesitwerk der RHI-Gruppe absolviert werden. Die herausfordernde Aufgabenstellung erfordert ein Höchstmaß an Eigeninitiative um in Zusammenarbeit mit dem Technikleiter und den Mitarbeitern der Abteilung Technik das bestmögliche Ergebnis zu erzielen.</p>
Aufgabenstellung	<ul style="list-style-type: none">● Literaturrecherche● Datenerfassung, Datenbearbeitung, Datenaufbereitung● Datenanalyse (Identifizierung Ursache - Wirkungszusammenhänge)● Entwicklung und Integration des Analyse-Ansatzes in das bestehende Instandhaltungsmanagement
Partner	Veitsch-Radex GmbH & Co OG
Betreuung	Dipl.-Ing. Robin Kühnast robin.kuehnast@unileoben.ac.at
Schwerpunkt	Anlagenmanagement
Beginn	10.2016
Stud.Richtung	Alle

Ausgeschriebene Masterarbeit

© Wirtschafts- und Betriebswissenschaften, Montanuniversität Leoben



Entwicklung von Wartungsplänen an einem komplexen Anlagenbestand

Inhalt	Im Zuge der TPM-Einführung ist ein wesentlicher Baustein die Implementierung eines geplanten Instandhaltungsprogramms.
Aufgabenstellung	Im Zuge der Masterarbeit sollen die Grundlagen für die Erstellung von Wartungsplänen ermittelt und anlagenspezifische Wartungspläne erstellt werden.
Partner	
Betreuung	Johann Jungwirth johann.jungwirth@unileoben.ac.at
Schwerpunkt	Anlagenmanagement
Beginn	10.2018
Stud.Richtung	Alle

Ausgeschriebene Masterarbeit

© Wirtschafts- und Betriebswissenschaften, Montanuniversität Leoben



Erarbeitung einer standortübergreifenden Instandhaltungs- und Ersatzteilstrategie für die VIVATIS-TKV-Gruppe

Inhalt	Im Rahmen der Arbeit gilt es Wege der Synergienutzung für die Instandhaltung und das Ersatzteilmanagement der VIVATIS-TKV-Gruppe aufzuzeigen. Dabei sind die drei unabhängig voneinander "gewachsenen" Produktionsstandorte zu analysieren und Maßnahmen für den Status Quo bzw. zukünftige Investitionen zu erarbeiten. Der Umfang der Betrachtung beginnt bei der Dampferzeugung, geht über die Verarbeitung und endet bei den Umwelanlagen (Kläranlage, Luftreinigung).
Aufgabenstellung	<ul style="list-style-type: none">● Ist-Analyse der Bestandsanlagen und Ermittlung Status Quo der Instandhaltung bzw. Ersatzteillagerung● Klassifizierung der Bestandsanlagen (A-, B-, C-Anlagen, Auswirkungen von Ausfällen, Ersatzteilverfügbarkeit etc.)● Identifizierung und Bewertung von Synergiepotenzialen im Bestand● Ableitung von Maßnahmen bzw. Stoßrichtungen --> Abstimmung TKV-Gruppe● Festlegung und Ausarbeitung einer Instandhaltungs- und Ersatzteilstrategie<ul style="list-style-type: none">● Vorschlag (operative) Organisation● Berücksichtigung Bestandsanlagen● Definition von Ablauf Neuanschaffung zur optimalen Hebung zukünftiger Synergien
Partner	
Betreuung	Dipl.-Ing. Robin Kühnast robin.kuehnast@unileoben.ac.at
Schwerpunkt	Anlagenmanagement
Beginn	01.2018
Stud.Richtung	Alle



Globales Ersatzteilmanagement in der Instandhaltung Hirschmann Automotive GmbH

Inhalt	<p>Im Zuge dieser Masterarbeit soll ein Konzept eines standort-übergreifenden Ersatzteilmanagements für Anlagenersatzteile und Werkzeuersatzteile erarbeitet werden. Die Produktionsstandorte der Hirschmann Automotive GmbH sind in Österreich, Deutschland, Tschechien, Rumänien, Marokko, China und Mexiko.</p>
Aufgabenstellung	<p>Das Konzept sollte folgende Punkte behandeln und eine effiziente und versorgungssichere sowie weitestgehend automatisierte Ersatzteilbewirtschaftung für alle Produktionsstandorte sicherstellen:</p> <ul style="list-style-type: none">● Optimale Beschaffungsstrategie (Direkt, Zentral, Hub,...)● Optimierte Teileverfügbarkeit● Optimierter Lagerbestand (je Standort bzw. Zentrallager)● Optimierte Ersatzteillogistik (Verpackung, Lagerung, Handling, Transport)● Definition Stammdaten und Dispo-Profil für das entsprechende Ersatzteileportfolio (verbrauchsgesteuert, plangesteuert, risikobasiert,...)● Automatisierte Bestell- und Beschaffungsabwicklung● Definition von Effizienz- und Effektivitätskennzahlen <p>Eine Fixierung des Themengebiets und genaue Ausformulierung der Aufgabenstellung erfolgt mit dem Kandidaten.</p>
Partner	Hirschmann Automotive GmbH
Betreuung	Johann Jungwirth johann.jungwirth@unileoben.ac.at
Schwerpunkt	Anlagenmanagement
Beginn	01.2018
Stud.Richtung	Alle

Ausgeschriebene Masterarbeit

© Wirtschafts- und Betriebswissenschaften, Montanuniversität Leoben



Parametrische Beeinflussung und prozesssichere Herstellung der Bruchtrennung (Cracken) von Pleuel

Inhalt	Im Zuge eines bezahlten Praktikums (3-6 Monate Vollzeit) oder einer Anstellung via Werksvertrag bei BRP-ROTAX besteht die Möglichkeit eine Masterarbeit zu verfassen.
Aufgabenstellung	<ul style="list-style-type: none">• Ziel ist es Crackflächen gezielt einstellen und beeinflussen, prozessfähig herstellen, beurteilen und qualitativ prüfen zu können• Der Crackprozess soll ablauftechnisch optimiert werden
Partner	
Betreuung	Dipl.-Ing. Theresa Passath theresa.passath@unileoben.ac.at
Schwerpunkt	Qualitätsmanagement
Beginn	11.2017
Stud.Richtung	Alle

Ausgeschriebene Masterarbeit

© Wirtschafts- und Betriebswissenschaften, Montanuniversität Leoben



Produktionsplanung und -steuerung am Beispiel einer Zentralwerkstätte

Inhalt	<p>Es soll ein Konzept zur Produktionsplanung und -steuerung in einer Zentralwerkstätte mit ca. 330 Mitarbeitern entwickelt werden.</p> <p>Die Produktionsprogrammplanung stellt eine spannende Herausforderung durch unterschiedliche Einflussfaktoren dar. Neben internen und externen Kunden, deren Aufträge kurz bis längere Fristigkeit besitzen, entstehen durch eine Vielzahl von Spezialmaschinen unterschiedliche Kapazitätsauslastungen.</p> <p>Ziel der Arbeit soll ein Konzept zur Fertigungsplanung und -steuerung sein, die eine transparente Prozessführung hinsichtlich den Anforderungen an Termintreue, Kapazitätsauslastung, Durchlaufzeiten und Umlaufbeständen Rechnung trägt.</p>
Aufgabenstellung	<ul style="list-style-type: none">• Ausarbeitung der Literatur• Analyse der Abläufe in der Produktionsplanung und Fertigungssteuerung• Erarbeitung und Präsentation eines Planungs- und Steuerungskonzepts
Partner	voestalpine Stahl GmbH
Betreuung	Dipl.-Ing. Katharina Mertens katharina.mertens@unileoben.ac.at
Schwerpunkt	Produktionsmanagement
Beginn	12.2017
Stud.Richtung	Masterstudium Industrial Management and Business A...

Ausgeschriebene Masterarbeit

© Wirtschafts- und Betriebswissenschaften, Montanuniversität Leoben



Prüfung der Umsetzbarkeit von ermittelten Energieeinsparpotenzialen (Konzepte E-Rückgewinnung, Alternativen, Bewertung)

Inhalt	Im Zuge eines bezahlten Praktikums (3-6 Monate Vollzeit) oder einer Anstellung via Werksvertrag bei BRP-ROTAX besteht die Möglichkeit eine Masterarbeit zu verfassen.
Aufgabenstellung	Konkretisieren von Konzepten zur Umsetzung bereits ermittelter Energieeinsparungspotenziale.
Partner	
Betreuung	Johann Jungwirth johann.jungwirth@unileoben.ac.at
Schwerpunkt	Energiemanagement
Beginn	11.2016
Stud.Richtung	Alle



Warenströme in der Feuerfestindustrie

Inhalt	Die Herstellung von feuerfesten Produkten folgt der Stahlproduktion und verlagert sich Richtung Osten, gleichzeitig werden für bestehende, europäische Produktionsstätten die Logistikkadien größer. Dies stellt neue Herausforderungen an das Produktionsnetzwerk, die Lagerhaltung (W/C) sowie die Lieferzeiten.
Aufgabenstellung	<p>Im Zuge der Masterarbeit geht es darum,</p> <ul style="list-style-type: none">• die erschlossenen Rohstoffvorkommen und die zu erwartenden zukünftigen Rohstoffvorkommen zu gruppieren, zu kategorisieren und zu bewerten,• die Produktionskapazitäten von Halbzeugen (FM, Sintermagnesia, etc) regional zu clustern,• die Kapazitätsausnutzung abzuschätzen,• den globalen Footprint der Feuerfestindustrie zu analysieren (Produktionsstätten in Verbindung mit Rohstoffvorkommen, etc.),• die Warenströme (Import, Export) sowie Handelshemmnisse (TDIs, etc.) darzustellen,• die Kostenvor- und Nachteile unter Berücksichtigung der Transportkosten zu quantifizieren,• die Machbarkeit von lokalen "Micro-Fabriken" (z.B. Iran, NME) zu untersuchen und zu bewerten.
Partner	
Betreuung	o.Univ.-Prof. Dr. Hubert Biedermann hubert.biedermann@unileoben.ac.at
Schwerpunkt	
Beginn	09.2016
Stud.Richtung	Masterstudium Industrielogistik

Ausgeschriebene Masterarbeit

© Wirtschafts- und Betriebswissenschaften, Montanuniversität Leoben



Wissensmanagement - Schadensanalytik

Inhalt	Beim TÜV AUSTRIA liegen die Untersuchungsberichte über werkstofftechnische Untersuchungen, insbesondere Schadensuntersuchungen, der letzten 15 Jahre auf. Naturgemäß enthalten diese Berichte wertvolle Informationen über die durchgeführten Untersuchungen und die gewonnenen Erkenntnisse, sowie allfällige Korrekturmaßnahmen. Dieser Erfahrungsschatz soll auf einfache Art und Weise für aktuelle und zukünftige Fragestellungen nutzbar gemacht werden.
Aufgabenstellung	<p>Erfassung von Untersuchungsberichten, insbesondere Schadensuntersuchungen aus einem längeren Zeitraum (2000 – 2016), die teilweise noch als „Hard Copy“ vorliegen, in einer Datenbank und Nutzbarmachung der vorliegenden Untersuchungsergebnisse für aktuelle und zukünftige Fragestellungen.</p> <ul style="list-style-type: none">• Entwicklung einer benutzerfreundlichen Datenbank• Erfassung der Berichte unter definierten Kriterien (z.B.: Datum, Auftragsnummer, Kunde, Produkt, Werkstoff, Schadensbild, Schadensursache, vorgeschlagene Sanierungsmaßnahme, Beschlagwortung etc.)• Schaffung einer Möglichkeit, die Berichte nach den Kriterien zu sortieren und die gewonnenen Erkenntnisse zu nutzen• Vermeidung von Parallel- und Mehrfachuntersuchungen identer Fälle• Schutz der Daten vor unbefugtem Zugriff intern und extern
Partner	
Betreuung	Johann Jungwirth johann.jungwirth@unileoben.ac.at
Schwerpunkt	
Beginn	09.2016
Stud.Richtung	Alle